

# Fehrbelliner Zeitung

Anzeiger für das Ländchen Belling  
und Umgegend.

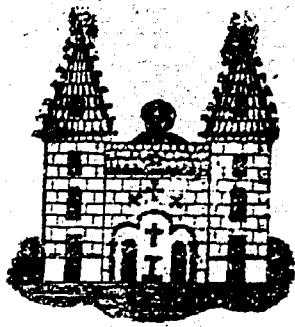
Erscheint wöchentlich zweimal: am Mittwoch und Sonnabend.

Abonnementspreis:

für Monat März 90 Pfg.

Durch Boten ins Haus gebracht 1 Mk., durch die Post 1,30 Mk.

Druck und Verlag: W. Ewald.



Verständliches Publikations-Organ für die  
Stadt Fehrbellin.

Anzeigenpreise:

die 5 mal gespaltene Petitzeile 10 Pfg., für Auswärtige 15 Pfg.

Reklamezeile 50 Pfg.

Preise freibleibend.

für die Redaktion verantwortlich: Walter Ewald.

Nr. 26

Sonnabend, den 28. März 1925

Jahrg. 36.

## Das Neueste.

Die Reichsregierung veröffentlicht die neuen Aufwertungsentwürfe für Anleihen und Hypotheken; es ist eine Aufwertung von 5 Prozent für öffentliche Anleihen und 25 Prozent für Hypotheken vorgesehen.

Der **Außenauschuss** des französischen Naphthasyndikats wird ein Naphtha-Bancourts der Kammer vortragen und die Ratifizierung des Protokolls empfehlen.

Zwischen Frankreich und dem russischen Naphthasyndikat ist ein Naphthalieferungsvertrag für die französische Marine zustande gekommen.

In Japan ist eine Kabinettskrise ausgebrochen.

## Heimatliches.

Fehrbellin, den 27. März 1925.

\* **Bürgermeisterwahl.** Am Dienstag, den 24. März, abends 8 Uhr, fand eine ordentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt, die den einzigen Zweck hatte, das Stellengehalt und das pensionsfähige Dienstalter für den zu wählenden Bürgermeister festzusetzen. Die Versammlung einigte sich mit 9 zu 2 Stimmen auf die 9. Gehaltsstufe. Gleich darauf fand die Bürgermeisterwahl statt. Der bisher hier amtierende Bürgermeister Karl Dame wurde mit 9 zu 2 Stimmen wiedergewählt. Danach schloß Stadtverordnetenvorsteher Schubert die kurze Sitzung.

\* **Stadtverordnetenversammlung vom 25. März.** Es wurde verhandelt über die Stellungnahme zu Neußerungen des Stadtverordneten Schubert II. Dazu Antrag Schreiber und Genossen. Herr Schubert II erklärt, daß er seine mißverständlichen Äußerungen zurücknimmt.

† Am Sonntag, den 29. März, vormittags 11 Uhr findet wieder ein Kindergottesdienst statt, wozu alle Kinder von 6—14 Jahren eingeladen werden.

§ **Kino.** Der Montag steht im Zeichen eines spannenden Detektivfilms — eines Schauspiels, welches geträumt von besten Darstellern, alle Register einer hochinteressanten Handlung aufzieht. Norma Talmadge, die gefeierteste amerikanische Schönheit verhilft diesen Film zu einem durchschlagenden Erfolg. Fig und Fay in ihren Grotesken verbürgen für Humor und die Ufa für die Güte des Gebotenen. Wir empfehlen die Vorstellung bestens.

§ Am Dienstag nachmittag wurde uns von einem hiesigen Freund unserer Zeitung der erste diesjährige **Maikaiser** auf den Redaktionsstisch gelegt.

§ **Vom Turnen.** Die Gruppe 9 des Ruppiner Turnganges, die gegenwärtig 8 Turnvereine umfaßt, hat in ihrer letzten Gruppenversammlung beschlossen, das diesjährige Gruppenturnfest am 21. Mai im Nachbardorfe Dangen zu feiern. Es wird ein Zwölfkampf, in Ober- und Unterstufe getrennt, stattfinden. Die Jugendturner werden einen Sechskampf als Wettkunden durchführen, bestehend in je einer Kürübung am Reck, Barren und Pferd, und drei vorgeschriebenen vollstündlichen Übungen: Lauf, Stoß und Sprung. Aller Wahrscheinlichkeit nach wird der Dangler Turnverein seine Fahnenweihe damit verknüpfen. „Gut Heil!“

§ **Brunne (Osthavelland).** Neubesezung der Pfarrstelle. Nachdem Pfarrer Ulrich-Lengke durch das Evangelische Konsistorium von der Verwaltung der unbesezten Pfarrstelle von Brunne seit dem 1. März d. J. entbunden ist, ist der Hilfsprediger von Fehrbellin, Pastor Jäbide, damit betraut worden.

§ **Brunne.** Im Jahre 1924 wurden hier selbst getauft: Elise Emma Balli Blöb, Tochter des Zimmermanns Albert Blöb (Br. Zooker); Elli Frieda Ritter, Tochter des Arbeiters Friedrich Ritter; Hans Otto Reinhard von Zieten, Sohn des Rittergutsbesizers Hans Joachim von Zieten; Rudolf Bernhard Stridert, Sohn des Landwirts Otto Stridert; Elli Gerda Szelincki, Tochter des Arbeiters Joseph Szelincki; Kurt Werner Zukaszyk, Sohn des Arbeiters Johann Zukaszyk; Erna

Frieda Martha Neffe, Tochter von Minna Neffe; Waldemar Otto Mag Feuerhat, Sohn des Landwirts Mag Feuerhat; Johanna Friederike Sophie Ihde, Tochter des Arbeiters Willi Ihde; Gerhard Hermann Franz Wilhelm, Sohn des Stellmachermeisters Alfred Wilhelm; Liselotte Johanna Siebmann, Tochter des Bauerngutsbesizers Wilhelm Siebmann; Elfriede Erna Käthe Frysche, Tochter von Katharina Frysche; Elisabeth Charlotte Adelheid Auguste Anna Lungfiel und Maria Luise Adelheid Elisabeth Frieda Lungfiel, Töchter des Landwirts Bernhard Lungfiel; Heinz Fritz Rudolf Pider, Sohn des Landwirts Fritz Pider. — Konfirmiert wurden 11 Kinder. — Getraut wurden: Herrschaftl. Diener Otto August Erich Junide und Frieda Franziska Luise Böttcher. Arbeiter Bernhard Karl Wilhelm Schulz und Anna Minna Häublein geb. Giese. — Beerdigt wurden: Willi Soltis, Sohn des Arbeiters Johann Soltis, 1 Jahr alt; Alfizer Eduard Stolle, 71 Jahre 11 Mon. alt; Ursula Sabine Helene von Zieten, Tochter des Rittergutsbesizers Hans Joachim von Zieten, 11 1/2 Jahr alt. Elli Gerda Szelincki, Tochter des Arbeiters Josef Szelincki, 7 Mon. alt.

§ **Widdberg.** Eine arge Enttäuschung erlebte kürzlich ein Herr aus einem Nachbarorte, der nach hier kam, um eine Rechnung zu begleichen. Er hatte sich das Geld lose in die Tasche gesteckt und als es zum Bezahlen ging, bemerkte er zum großen Erstaunen, daß von den Geldscheinen nur noch ein winziges Häufchen Asche übrig geblieben war. Eine glühende Zigarre hatte sich nämlich zu den Scheinen gefügt und dieses Teufelswerk vollbracht.

Jahre von jetzt ab wieder  
**jeden Montag  
und Donnerstag  
nach Neuenhoppin.**  
Bestellungen nimmt entgegen  
Frau Anders.

# Deutsche!

# Wählt

# Dr. Jarres

## den deutschen Mann!

Es gilt die deutsche Zukunft der nächsten sieben Jahre.

Am Dienstag, den 31. März, nachmittags 3 Uhr werden

**Handarbeiten, Zeichnungen**  
der Schülerinnen der Privatschule  
zur Beschäftigung im Schulhause ausgestellt. Zur Deckung  
der Unkosten Eintritt 20 Pfg.  
**Hertha Müller, Rektorin.**

**Prima Absatzkerl**  
Eine hochtragene  
**Ziege**  
8 Wochen alt, gibt preiswert ab  
Inspektor Krüger,  
Birkenhof, Tel. 58.  
ist zu verkaufen oder zu vertauschen.  
Hahn, Derfflingerstr.

**Runkelrüben**  
in Wagonladungen  
zu kaufen gesucht.  
**Glimm, Raterbow.**  
Tel. Hägeln 17.

**Anzeigen**  
an alle auswärtigen Zeitungen  
vermittelt gewissenhaft,  
schnell, diskret und ohne  
Preiserhöhung die Geschäftsstelle der Fehrbelliner Zeitung.

**Arbeiter und  
Arbeiterinnen**  
stellt ein  
**Bahnmeisterei**  
Fehrbellin.  
**Lehrverträge**  
empfiehlt Ewald's Buchhandlung.







# Zur Reichspräsidentenwahl.

Wer eintritt für ein Großdeutschland, wer eintritt für die Befreiung des Rheinlands und des Ruhrbeckens, wer eintritt für die Reinheit unseres politischen Lebens, der wähle am 29. März.

den Kandidaten der Mitte,  
den Staatspräsidenten  
**Prof. Dr. Willy Hellpach.**

(Nr. 3 des amtlichen Stimmzettels.)

Die Ortsgruppe der  
D. D. Partei in Fehrbellin.



In Dosen überall erhältlich. Fabrik: URBAN & LEMM, Charlottenburg.

Die Hauszins- und Grundvermögenssteuer ist am Montag, den 30. März, nachmittags 2 Uhr zu zahlen. Fehrbellin, den 26. März 1925. Die Domänenverwaltung.

### Städtische Volksschule.

Die Aufnahme der Schulklinge findet am Donnerstag, den 2. April, vormittags von 10 bis 12 Uhr in der 1. Klasse statt. Geburts- und Impfhefte sind mitzubringen.

Casper.

### Kirchliche Nachrichten.

Judica.

Sonntag, den 29. März 1925 im Saale des Ev. Vereinshauses vorm. 10 Uhr: Gottesdienst.

11 Uhr vorm.: Kindergottesdienst. Mittwoch, den 1. April, abends 8 Uhr im Ev. Vereinshaus Passionsandacht.

Am Freitag, den 27. März, abends 8 Uhr findet hier im Schulhaus ein

### Mütterabend

statt. Es werden unter anderem 2 Serien Lichtbilder gezeigt werden.

1. „Ueber die Pflege des kranken Kindes.“
2. „Ueber Kindersport“ (neuzzeitliche Kindergymnastik).

Alle Mütter ladet zu diesem Abend herzlich ein

Die Kreisfürsorgerin.

### Mieterverein

Fehrbellin e. B.

Sonabend, den 28. März 1925, abends 8 Uhr

### Monatsversammlung

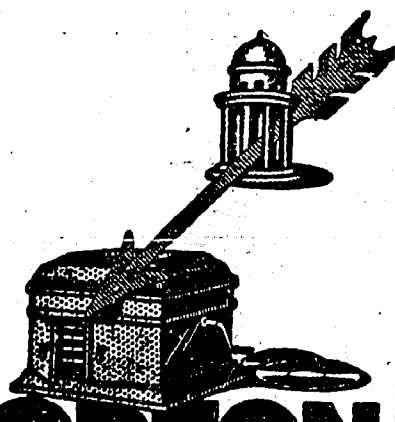
im Vereinslokal.

Der Vorstand.

### Gutes Pferdeheuen

zu kaufen gesucht. Bemerkte Offerten erbeten.

Wilhelm Pfeiffer, Schwanebeck Str. 5, Döberitz.



Musikapparate! Musikplatten! Die weltberühmte deutsche Qualitätsmarke Verzeichnisse gern zu Diensten.

Vorführung bereitwillig ohne Kaufzwang im

### Odeon-Musik-Haus

Berlin 84, Friedrichstr. 65 a.

### Landwirtschaftlicher Verein

für Fehrbellin und Umgegend.

Am 28. März 1925, nachmittags 3 Uhr findet im Hotel „Stadt Magdeburg“, Fehrbellin, die erste

### Frühjahrsversammlung

statt. Wir laden unsere Mitglieder ganz ergebenst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Zeitgemäße Fütterungsfragen. Direktor Poelchau, Neuenpoppin.
2. Mittel und Wege zur Überwindung der Agrarkrise. Major a. D. Tetz, Tarmow.

Der Vorstand.

### Die städtische Volksschule

feiert im „Hohenzollern“ am Sonnabend, den 28. März ihren

### 2. Elternabend.

Zur Aufführung gelangen:

Gedichtsvorträge, Gesänge, turnerische Vorführungen u. Märchenspiele.

Dazu sind alle Eltern, Freunde der Schule und die städtischen Behörden herzlich eingeladen.

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. Höhere Spenden werden gern entgegengenommen.

Die Lehrerschaft.

### Hotel „Stadt Magdeburg“

Am Sonntag, den 29. März 1925



### Großer Ball

von abends 7 Uhr ab, wozu ergebenst einladet Wilhelm Soost.

### Fehrbelliner Lichtspiele.

Montag, den 30. März 1925 gelangt im Hotel „Stadt Magdeburg“ zur Vorführung ein amerikanisches Eliteprogramm der Ufa

### Das Zeichen an der Tür!

Ungemein spannendes Detektiv-Schauspiel in 6 Akten. Hauptrolle: Die gefeierte amerikanische Schönheit Norma Talmadge.

### Fix und Fax als Astermieter.

Hochamüsante Groteske in 2 Akten.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Gute Musik.

Es ladet freundlichst ein

Die Direktion.

### Haben Sie freie Zeit?

So verdienen Sie Zuhause ca. 3-400 Mk. monatl. Rentn., Kap. u. erford. Beruf, Wohnort Nebensache.

Näh. Schiffsach 61. Charlottenburg 2.

Gerade für  
Wollwäsche-

# Persil

Jumper, Westen, Strickkleider, all die modernen Sachen in ihren mannigfaltigen Arten und Farben, lassen sich hervorragend mit Persil waschen; sie werden prachtvoll im Aussehen und behalten die Form. — Man wäscht Woll Sachen natürlich immer handwarm.

### Fritz Garnatz

Fahradhandlung und Reparatur-Werkstatt, Neuruppin, Wichmannstr. 11.

Filiale Fehrbellin, Kurfürstenstr. 26 (Kfm. Gaude)

Empfehle mein reichhaltiges Lager in erstklassigen

### Markenfahrern

Presto, Badenia, Centrum, W. K. C., Borussia, Wittler, Görteke usw.

Gebrauchte Räder am Lager.

Sämtliche Ersatz- und Zubehörteile vorhanden.

Emallieren, Vernickeln, Aufarbeiten.

### Motorrad-Ersatzteile

Taschenlampen, Batterien, Birnen

### Benzin- und Oel-Tankstelle

### Mäntel, Schläuche

Dunlop, Continental, Calmon, Peters, Union, Exelsior usw.

Für prompte Bedienung und konkurrenzlose Preise birgt der gute Ruf meiner alten Firma.

### Fritz Garnatz

Fahradhandlung und Reparatur-Werkstatt, Neuruppin, Wichmannstraße 11

Filiale Fehrbellin, Kurfürstenstr. 26 (Kfm. Gaude).

### Bares Geld!

nicht unter 1000 Mk. bis Millionenbeträge für Hypotheken, Baugelder, Geschäfts- und Privatdarlehen v. erstklass. Geldgebern. Norm. Zins. Neukerst günst. Bedingung. Zahlr. Dankschrb. Näheres Schultz, Berlin-Pantow, Breitestr. 6. Briefl. Anfrag. Freitab

Rednungsformulare empfiehlt Ewa'd's Buchhandlung.